

AMTV Vereint



Tolle Erfolge für die Schwimm-Masters

bei den Deutschen Kurzbahn Meisterschaften

Eine (ball-) starke Kooperation:

Die Handball Deerns stellen sich vor

Die Sanierung des AMTV-Zentrums

Die Baustelle zieht mit ins neue Jahr 2026



AMTV Hamburg e.V.
Rahlstedter Straße 159
22143 Hamburg
Tel.: 040 / 675 95 06
www.amtv.de

HANSEN

Das besondere Autohaus

Vom Kleinwagen bis zur
Premium-Vollausstattung

Dein Auto. Dein Vorteil.

Autoangebote
exklusiv für
AMTV-Mitglieder



► **149 € LEASING***

Neufahrzeug – ohne Anzahlung – 48 Monate

SUZUKI SWIFT CLUB HYBRID

NEUFAHRZEUG Kraftstoffverbrauch Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club in l/100 km: kombinierter Energieverbrauch 4,4; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 98 g/km; CO₂-Klasse: C

Leasingbeispiel: Fahrzeugpreises (UVP): 20.690,00 €; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; 48 monatliche Leasingraten à 149,00 €; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 7.152,00 €; zzgl. Bereitstellungskosten 1.290,00 €. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nur beim teilnehmenden Suzuki Partner. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

► **349 € LEASING***

Neufahrzeug – ohne Anzahlung – 36 Monate

HONDA ZR-V e:HEV ADVANCE

NEUFAHRZEUG Kraftstoffverbrauch ZR-V e:HEV Advance in l/100 km: kombiniert 5,8. CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 132. CO₂-Klasse: D.

Leasingbeispiel: Gesamtpreis 47.900,00 €; abzüglich Nachlass 7.594,86 €; Gesamtkreditbetrag (Leasingbetrag) 40.305,14 €; Sollzinssatzgebunden für die Vertragslaufzeit p. a. 3,92 %; Zinsen gesamt 4.232,11 €; Gesamtbetrag 12.564,00 €; zzgl. Bereitstellungskosten 1.290,00 €; Effektiver Jahreszins 3,99 %; Laufzeit 36 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Nachberechnung je Mehrkilometer 14,37 Cent; Rückvergütung je Minderkilometer 9,58 Cent; Monatliche Leasingrate 349,00 €; Alle Angaben verstehen sich inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

► **SPORTLICH NAH. GANZ EINFACH DA – NUR 10 MINUTEN VOM AMTV.**



A1/ABFAHRT
STAPELFELD

SUZUKI

HONDA

REDESTEIN
TYRES



*Wir sind Dein sportlicher Partner in Bezug auf Autos und freuen uns Dir **Sonderkonditionen** präsentieren zu können. Nur für **AMTV Hamburg Mitglieder - Altrahlstedter Männerturnverein von 1893 e.V.** Wir halten weitere sportliche Angebote für Euch bereit.



Autohaus Herbert Hansen GmbH · Höhenkamp 1 · 22145 Braak bei Hamburg · 040 / 675 30 71
info@autohaus-hansen.de · www.autohaus-hansen.de

Editorial

Liebe Leser, die Herausgabe des AMTV-Magazins ist nur dank der großzügigen Unterstützung unserer Inserenten möglich.
Wir bitten Sie deshalb um Berücksichtigung dieser Firmen! Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht die Meinung der Redaktion oder des AMTV wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen oder redaktionell zu bearbeiten.

INHALT

Vorwort	4
Schwimmen - Deutsche Kurzbahn Masters Meisterschaft 2025	5
Badminton - Der krönende Abschluss der Saison!	6
Basketball - Eine Momentaufnahme unserer Basketball-Männer	8
Faustball - Swingtime 2025	9
Ju Jutsu - 2. Platz beim 21. internationalen Hamburg Cup	10
FSJ - Vorstellung FSJler – Erik und Felix	11
AMTV Intern - Die Sanierung des AMTV-Zentrums – Eine echte Teamleistung!	12
Fit und Gesund - Aufrecht durchs Leben - Meine Haltung und ich	13
Karate - Erfolgreiche Prüfungen	14
Leichtathletik - Herbstsportfest in Barsbüttel	15
Tischtennis - Weiterhin guter Zulauf beim AMTV-Tischtennis	16
Handball - Gemeinsam stark für Hamburgs weibliche Talente	17
AMTV Intern - Das AMTV-Sommerfest 2025	19
#amtv_miteinander - Die Geschichten hinter den Erfolgen	20
Schwimmen - Sommerfreizeit 2025	22
Schwimmen - Zwei neue C-Trainerinnen für den AMTV	23
Schwimmen - AMTV-Athleten im DSV-Kader	24
Schwimmen - Trainingslager der PT2 und PT3 / Hamburger Kurzbahnmeisterschaften 2025	25
AMTV Intern - Beitragsordnung	27

IMPRESSUM

Herausgeber:
Altrahlstedter Männerturnverein von 1893 e.V.
Rahlstedter Straße 159
Tel.: 040-675 95 06
22143 Hamburg
E-Mail: info@amtv.de
Internet: www.amtv.de

1. Vorsitzender: Michael Schumann, schumann@amtv.de
3. Vorsitzender: Markus Schmidt, schmidt@amtv.de
1. Schatzmeister: Hendrik Wehlte, wehlte@amtv.de
Geschäftsleitung: Marcus Egin, egin@amtv.de

Öffnungszeiten der AMTV Geschäftsstelle

Di., 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Mi., 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Do., 10:00 Uhr - 13:00 Uhr & 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bankverbindungen:
Hamburger Sparkasse
Hauptkonto: DE84 2005 0550 1295 1252 54
Spendenkonto: DE67 2005 0550 1504 9554 75
Vereinsfarben: Weinrot/Weiß

Fitness Studio: Tel.: 040-675 95 070
Don Alfio (Restaurant): Tel.: 040-244 399 63
Redaktionsbeirat: Karo Wulf
Gestaltung: Björn Busch / ELBSTYLE.DE

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 01.03.2026.
Bitte senden Sie Ihre Artikel an wulf@amtv.de oder auf einem Speichermedium an die AMTV-Geschäftsstelle.

Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe Freund*innen des AMTV Hamburg,

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende und das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind in greifbarer Nähe. Jetzt ist die Zeit, um über das zu Ende gehende Jahr zu resümieren und sich auf das kommende vorzubereiten.

Die Beseitigung eines umfangreichen Wasserschadens im Bereich des Studios im Keller des Vereinshauses zwang uns zu einer vorübergehenden Verlegung des Studios in eigens dafür angemietete Räume bei der Firma ILS. Die Sanierung der Räumlichkeiten hat im Oktober begonnen und wird uns wohl noch einige Monate begleiten.

Selbstverständlich sind derart umfangreiche Maßnahmen mit Einschränkungen im laufenden Sportbetrieb nicht zu vermeiden. Wir glauben allerdings mit den getroffenen Entscheidungen (Dusch- und WC-Container, Verlagerung des Studios) diese weitestgehend kompensieren zu können. Die Mitgliederzahlen blieben über das Jahr stabil und die finanzielle Situation scheint dank der Beschlüsse vom Vereinsrat, der Mitglieder bzw. Delegiertenversammlung stabil.

Neben dem Abschluss der Baumaßnahmen planen wir für das nächste Jahr das Sportangebot in der jetzigen Form weiterhin anbieten zu können und es möglichst zu erweitern.

Im Jahr 2026 steht das Referendum zur Olympiabewerbung Hamburgs an. Wir werden uns dem nicht verschließen und stehen als AMTV voll hinter der Bewerbung. Olympische Spiele in Hamburg wären zweifellos ein Gewinn und ein positiver Schub für den gesamten Sport in Hamburg.

Auch für 2026 planen wir wieder ein Sommerfest für die gesamte „AMTV-Familie“ auf dem Gelände der Tennisanlage, bei dem neben der Gelegenheit in Gespräche zu kommen auch wieder verschiedene Ehrungen stattfinden sollen.

Zu erwähnen ist noch, dass im Oktober 2025 unser langjähriger Vorsitzender und Ehrenvorsitzender Peter Slama seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Peter ist nach wie vor sportlich aktiv und steht dem Vorstand und Geschäftsführung stets beratend zur Seite.

„Lieber Peter, unsere herzlichen Glückwünsche zum Geburtstag“

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Leser*innen ein besinnliches, schönes Weihnachten und schon jetzt ein gutes Jahr 2026.

Viele Freude beim Lesen dieser Ausgabe

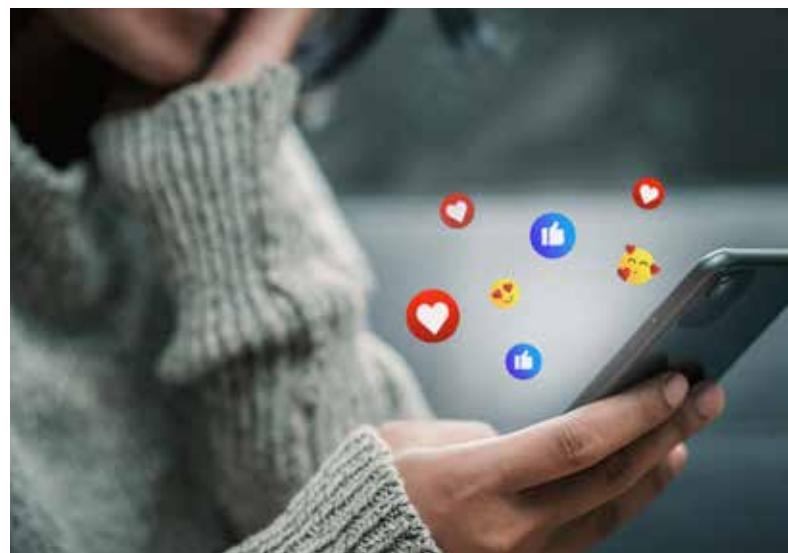
Michael Schumann
1. Vorsitzender

**NICHTS MEHR VERPASSEN!
UNSERE SOZIALEN KANÄLE.**

Whatsapp



Instagram





Schwimmen

DEUTSCHE KURZBAHN MASTERS MEISTERSCHAFT 2025 6 MASTERSCHWIMMER VOM AMTV-WTB HOLEN 9 MEDAILLEN

6 Masterschwimmer vom AMTV-WTB reisten am ersten Adventswochenende nach Essen und kehrten am Sonntagabend erfolgreich und zufrieden zurück.

Die Meisterschaft wurde von der SG Essen im Sportbad Thurmfeld hervorragend abgewickelt, einzig die engen Platzverhältnisse bei ca. 1100 Teilnehmern waren zeitweise herausfordernd.

Unsere Mannschaft bestand aus Frank Ahrens, Rüdiger Bähr, Sven Buck, Michael Grebenstein, Rainer Hinrichs, Bernt Matthes und umfasste eine Altersspanne von 58 bis 81 Jahre.

Spannend waren die Staffelwettbewerbe. Wir starteten in der Altersklasse (AK) 280 und konnten über 4x50 m Lagen den 2. Platz und über 4x50 m Freistil den 3. Platz erkämpfen. Insbesondere das Freistilrennen war total spannend, die Führung wechselte mehrfach, letztlich landeten wir nur 1 Sekunde hinter dem Zweiten. Die Staffeln bestritten: Frank, Sven, Rainer (beide), Michael (Freistil), Rüdiger (Lagen).

Bei den Einzelwettbewerben startete Michael Grebenstein (AK 80) durch und fischte über 50 m Rücken die Goldmedaille aus dem Becken, über 100 m Rücken wurde er Zweiter und über 50 m Freistil Dritter.

Bernt Matthes (AK 75) – eigentlich auf den langen Strecken unterwegs – stellte sich erfolgreich einer besonderen Herausforderung und bestritt den kleinen Mehrkampf (100 m Lagen und alle vier 50 m Strecken). Er belegte dabei den 2. Platz in seiner AK und holte noch einen 2. Platz über 50 m Schmetterling und einen 3. über 100 m Lagen.

Frank Ahrens (AK 70) machte es besonders spannend: über 50 m Rücken erkämpfte er Platz 3 mit einem Vorsprung von 0,01 Sekunden, dafür landete er über 100 m Rücken auf dem 4. Platz mit 0,08 Sekunden Rückstand zum Dritten.

Rüdiger (AK 80) und Rainer (AK 70) belegten über 50 m Freistil jeweils Platz 4.

Insgesamt war es für alle ein tolles Erlebnis und wir freuen uns schon auf das nächste Highlight – die norddeutschen Masters-Meisterschaften in Hannover am 14./15.03.2026.

B.M.





DER KRÖNENDE ABSCHLUSS DER SAISON!

Die Radiosender melden traumhafte Sommertemperaturen. Das Thermometer soll an diesem 19. Juli 2025 in Hamburg bis auf 28 Grad Celsius ansteigen. Die HamburgerInnen machen sich auf den Weg zur Nord- und Ostsee oder versuchen Abkühlung in einem der Seen zu bekommen.

Anders 80 verrückte Badmintonbegeisterte, die bei tropischen Temperaturen im Sportpark Öjendorf ihr Jahresabschlussturnier austragen. Es ist der Höhepunkt der Saison. In diesem Jahr treffen 40 Teams (fast alle aus den Breitensportligamannschaften) aufeinander, um in freundschaftlich ehrgeiziger Atmosphäre den ersten Platz auszuspielen. Der AMTV/MSV ist mit fünf Teams vertreten, von denen drei in der Breitensportliga spielen.

Pünktlich um 10:00 Uhr beginnen die ersten Spiele, die nach dem „Schweizer System“ ausgetragen werden. Die ersten vier Runden sind gespielt. Trotz der Temperaturen und vor allem der hohen Luftfeuchtigkeit werden den Teilnehmenden und einer Handvoll Zuschauenden spannende und knappe Partien geboten.

(Schweizer System: Die Teams werden in der ersten Runde willkürlich zueinander gelost; es wird pro Spiel ein Gewinnsatz gespielt; dann spielen die jeweiligen Teams mit der gleichen Anzahl gewonnener Spiele gegeneinander; so gleicht sich im Laufe des Turniers in den Partien die jeweilige Spielstärke an; im Anschluss werden nach gewonnenen Spielen und Punkten Gruppen zusammengestellt, die eine Rangfolge ausspielen und dann nach Rang der Gruppenergebnisse die jeweiligen Plätze ausspielen.)

Die Mittagsunterbrechung gönnnt den Spielenden eine kleine Pause, um vor allem die Flüssigkeitsreserven wieder aufzufüllen. Im Anschluss und bevor es mit dem Turnier weiter geht, werden die besten Teams der Breitensportligasaison 2024/25 gekürt.

Dies sind in der **Gruppe C** der **Rissener SV** (AMTV belegt den 11. Platz), für die **Gruppe B** der **Ahrensbürger TSV** (AMTV belegt den 8. Platz) und wie bekannt für die **Gruppe A** die **Spielgemeinschaft AMTV Hamburg e.V. / MSV Hamburg von 1974 e.V.**



Alexander Frenzel, der die Breitensportliga im Rahmen des Hamburger Badminton Verbandes schon so viele Jahre organisiert, vollzieht die Ehrung der drei Teams.

Traditionell erhält das beste Team, neben einer Flasche Sekt mit speziell entworfenem Etikett, ein eigens gestaltetes Sportshirt. Die Freude ist den Teams und den Beteiligten anzusehen. Ein Gruppenfoto rundet die Zeremonie ab, bevor es wieder in den Wettkampfmodus geht.

Es werden noch zwei weitere Vorrunden-Spiele ausgetragen, bevor in den Gruppen weiter gespielt wird. Bis zum Schluss bleibt es spannend und alle geben ihr Bestes.

Eines der fünf AMTV/MSV-Teams bilden unsere Youngster, Ben und Lennox, die Badminton bei Oliver in der Kinder- und Jugendgruppe kennengelernt haben. Mittlerweile spielen sie in den Erwachsenengruppen. Bei ihrer bislang zweiten Turnierteilnahme feiern sie zunehmend Erfolge. Well done boys!



Wäre der Sieg der Hamburger Badminton Breitensportliga nicht schon der Ehre genug, gelingt dem AMTV/MSV dann auch noch ein herausragendes Turnierergebnis. Vier Mannschaften kommen unter die ersten zehn Teams. Pascal & Falk erreichen den siebten, Stefan & Uwe den sechsten und Tilo & Philip den dritten Platz.

Der totale Wahnsinn aber ist, dass Amin und Alexander (Simon) das Turnier ohne Niederlage souverän gewinnen.

Dies ist wohl unser Jahr! Danke an alle, die auf und neben dem Platz mit dazu beigetragen haben. Nach mehr als zehn Stunden in der Halle ist die Saison 2024/25 Geschichte. Alle freuen sich auf ein Kaltgetränk bei sommerlichen Abendtemperaturen und auf ein Wiedersehen auf dem Court in der nächsten Spielzeit 2025/26.



Unsere Spiel-,Trainingstage und -zeiten sind:

Montag:

17:15-18:45 Uhr, AMTV-Halle Nienhagener Straße, Übungsleiter Oliver, Kinder und Jugendliche (10-17 Jahren)
19:30-21:30 Uhr, Sportpark Öjendorf, eigenverantwortliche Teilnahme Erwachsenenspiel und Trainingszeit für alle (ab 16 Jahren)

Dienstag:

19:30-21:30 Uhr, MSV Halle Rahewinkel 9, Übungsleiter Holger, Erwachsenenspiel und Trainingszeit für alle (ab 16 Jahren)

Mittwoch:

18:30-20:00 Uhr, AMTV-Halle Birkenkovenallee, Übungsleiterin Christina, Erwachsenenspiel und Trainingszeit für alle (ab 16 Jahren)
20:00-22:00 Uhr, AMTV-Halle Birkenkovenallee, Übungsleiter Oliver, Erwachsenenspiel und Trainingszeit für Fortgeschrittene (ab 16 Jahren)

Donnerstag:

19:00-21:00 Uhr, MSV Halle Rahewinkel 9, Übungsleiter Holger, Erwachsenenspiel und Trainingszeit für alle (ab 16 Jahren)

Habt ihr noch weitere Fragen, sprecht unseren Abteilungsleiter Oliver direkt an. Ihr erreicht ihn mobil unter +49 (0) 176 72588889.





EINE MOMENTAUFNAHME UNSERER BASKETBALL-MÄNNER

Timo Baumgärtner, Trainer der 2. Herren, berichtet vom Spielbetrieb der Basketball-Herrenmannschaften:

Was für ein Krimi in der Nienhagener Straße! Unsere Jungs trafen zuhause auf Bramfeld 4 – und die Partie hatte alles, was das Basketballherz höher schlagen lässt. Lange Zeit schien alles klar: Wir führten fast das ganze Spiel, hatten das Momentum auf unserer Seite und die Halle fest im Griff. Doch kurz vor Schluss wurde es nochmal spannend. Bramfeld drehte auf, übernahm sogar kurz die Führung – und dann kam der große Moment von unserer Nummer 10, Wim Baller (im Spielbericht leider nur als „Player“ geführt). Zehn Sekunden vor Schluss versenkte er den entscheidenden Wurf zum 71:70!



Damit stehen wir jetzt nach fünf Spielen mit vier Siegen auf einem starken zweiten Platz – und das als echtes Team, auch wenn wir uns das Leben am Ende ein bisschen selbst schwer gemacht haben.

Weniger rund läuft es derzeit bei unseren 1. Herren. Nach sieben Spielen stehen sie bei nur einem Sieg. Gegen alte Bekannte vom Walddörfer SV war es ein harter Schlagabtausch, der erst in den letzten Minuten mit 72:81 entschieden wurde. Der Aufsteiger in die Oberliga zeigt aber, dass Potenzial da ist. Mit den neuen Verstärkungen und Trainer Meysam, der das Team letztes Jahr zum Aufstieg geführt hat, fehlt nur noch der richtige Spielfluss – und der kommt bestimmt.

Unter www.amtv.de/sportarten/ballsport/basketball.html findet Ihr eine Verlinkung zu den aktuellen Spielplänen unserer Mannschaften. Kommt gern in die Halle und feuert die Teams von der Seite an!





SWINGTIME 2025

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne (Hermann Hesse). Es war meteorologischer Sommeranfang. Gleichzeitig startete die diesjährige Exkursion der AMTV-Faustballer unter dem Motto: "Sporteln und Kulinarik". Anreise diesmal ohne E- bzw. Biobike, sondern motorisiert in Eigenverantwortung. Eine vortreffliche Entscheidung, denn unser beitragsfrei gestelltes Ehrenmitglied Petrus mischte sich schon recht früh in das Tagesgeschehen ein und sorgte mit Trommelwirbel und Lightshow dafür, dass niemand zu spät aus den Federn kam. Der Treffpunkt: Bergrade / Duvensee um 10:00 Uhr im Cafe Uppen Barg. Der Lustwart hatte hier ein Golferfrühstück ohne zeitliche Einschränkung gebucht. Pünktlich wie die Maurer, man kennt es eigentlich nicht anders von den Faustballern, hatte es sich die Truppe an der gedeckten Tafel gemütlich gemacht. Wenn Faustballer reisen, geht meistens die Sonne auf und so auch hier: Premium-Swingolf-Wetter! Die abgespeckte Golfspaßvariante Swingolf stand auf der Agenda, sozusagen eine Art Golf für Arme, denn das Equipment ist ziemlich übersichtlich, ja nahezu karg. Man muss weder eine Platzreife noch ein Handikap vorweisen. Die Dinge des elitären Golfsports wie Trolley, Caddie, Golfcart oder Schlägerauswahl sind hier völlig außen vor. Swingolfer kommen mit einem Schläger (er übernimmt

alle Spielfunktionen), einer Abschlaghilfe, einem Ball sowie einer Ergebniskarte gut zu recht. Selbst eine Jeans gilt hier nicht mehr als „No Go“! Der erste Weg nach der Stärkung führte auf die Driving-Range. Hier wurden die Grundbegriffe in Sachen Schlägerhaltung, Drive, Putten usw. kurz erläutert. 18 Löcher sind zu bespielen, die Gesamtlänge der Strecke rund 2,5 km, die Spielzeit ca. 3 bis 4 Stunden. Die Herausforderung für uns: einige Golf-Ikonen verlassen den Parcours nach insgesamt 72 Schlägen. Nicht jeder kann natürlich ad hoc ein Bernhard Langer oder „Tiger“ Woods sein. Nach einigen Übungsschlägen ging es ins Eigemachte. Jetzt waren alle so ziemlich auf sich allein gestellt mit ihren Utensilien und dem im Schnellkurs Gelernten. Bekanntlich steckt der Teufel im Detail. Entscheidend wichtig nämlich ist der Blickkontakt zum Ball, wie wir gelernt haben. Warum? Einen Ball im hohen Gras oder in der finsternen Botanik links und rechts des Fairways (die eigentliche Spielbahn mit kurz geschorenem Rasen zwischen Abschlag und Loch) zu finden, ist sehr zeitaufwendig und eine echte Herkulesaufgabe. Ostern ist gar nichts dagegen. Somit ist es zwar wichtig, den Ball möglichst weit zu schlagen, doch genauso wichtig ist es, seine Flugbahn und den Aufprallwinkel zu verfolgen, so völlig losgelöst von der Erde. Abschlaghilfen werden



Altrahlstedter „Greenhorns“ voller Tatendrang!

hin und wieder in der Aufregung auch gerne mal vergessen. Die Problematik des Suchens ist ähnlich schwierig. Nach der Hälfte der Zeit meldete sich Petrus wieder zu Wort. Mit Blitz und Donner und sehr viel Regen unterbrach er zunächst unser sportliches Treiben. Mit einem zielstrebigem Zwischenruck nahm unsere Seniorengruppe Kurs auf die Hofküche. Bei Torte und Rustikalem ließ man Petrus einen guten Mann sein. Allerdings litt dabei auch der Sportehrgeiz ein wenig, so dass man sich entschied, die noch übrigen Golflöcher ohne Kollateralschäden kampflos aufzugeben. Fazit: Swingolf, ein einstiegsfreundlicher Freiluftsport für alle. Ende gut, alles gut!

G. Schmidt

IM HAMBURG SAGT MAN TSCHÜSS, DAS HEISST AUF WIEDERSEH'N!

Dass wir das beim AMTV wörtlich nehmen, zeigt unsere langjährige Rehasport-Verantwortliche Petra Körlin.

Am 30. September 2025 ging sie nach unzähligen Jahren beim AMTV in Rente.

Am 01. Oktober fing Petra direkt als Übungsleiterin in Teilzeit wieder bei uns an – und wir freuen uns sehr, dass wir mit Petra eine so erfahrene Anleiterin und Rehasport-(Ab-

rechnungs-) Spezialistin für den AMTV halten konnten.

Die Abteilungsleitung Rehasport übernahm Nicole Strebe (bisher und weiterhin aktiv ebenfalls in der Abteilung Tanzen und Fitness-Studio) – und wir wünschen beiden in ihren neuen Aufgaben alles Gute.





2. PLATZ BEIM 21. INTERNATIONALEN HAMBURG CUP IM JU-JUTSU ALLKAMPF FÜR PAUL

Bereits am 26.09. fand das Einwiegen statt, was zu unserem Staunen sehr professionell und schnell vonstatten ging. Da war man von anderen Veranstaltern anderes gewohnt. Nach dem Wiegen ging es für Paul schnell nach Hause, Energie tanken und früh ins Bett.

Am nächsten Tag ging es um 9 Uhr Richtung SV Polizei Hamburg. Wir wollten schon früh da sein, da alle Teilnehmer unter 18 Jahren, wie Paul, ein ärztliches Attest brauchten. Nachdem der Arzt Paul auf seine allgemeine Gesundheit und Kampfbereitschaft geprüft hatte, ging es schnell zurück in die Halle, da die Regeleinweisung folgte.

Ich finde, das ist auch hier ein perfekter Zeitpunkt, um zu erklären, was das Ju-jutsu-Allkampf-System überhaupt ist: Das Ju-Jutsu-Allkampf-System vereint den alten Ju-Jutsu-Wettkampf und das moderne Mixed Martial Arts. Gekämpft wird mit dicken Handschuhen und Schienbeinschonern. Außerdem kann gewählt werden, ob man im No-Gi (T-Shirt und kurze Hose) oder im traditionellen Gi (Traditionellen Kampfanzug) kämpfen möchte. Geschlagen und getreten werden darf zum Kopf mit Händen und Beinen und zum Körper mit den Händen, Beinen, Ellenbogen, Knien und dem Kopf. Zum Körper im Vollkontakt und zum Kopf im Leichtkontakt. Alle Aktionen eines Kämpfers werden mit Punkten bewertet. Dabei bringen ein sauberer Tritt zum Kopf oder ein dynamischer Wurf drei Punkte.

Die einzigen Möglichkeiten, einen Kampf vorzeitig zu beenden, sind, den Gegner durch Hebel- oder Würgtechniken zum Aufgeben zu bringen, ihn mit Schlägen oder Tritten zum Körper kampfunfähig zu machen oder mit 12 Punkten in Führung zu gehen.

Da wir nun das Allgemeine geklärt haben, kommen wir zum spannenden Teil. Nach der Regeleinweisung wurde sich schnell umgezogen, da Pauls Kampf der Eröffnungskampf war. Nach einem sehr kurzen Aufwärmen ging es auf die Matte. Direkt zu Kampfbeginn ging Paul mit mehreren Tritten zum Kopf 7:2 Punkte in Führung. Nach dem schnellen Versuch seines Gegners, an Pauls Rücken zu kommen, ging es mit dem Schlagabtausch im Stand weiter. Nach weiteren Tritten konnte Pauls Gegner sein Bein fangen und ihn auf den Boden schmeißen. Paul versuchte, sich vor Schlägen zu schützen, und vernachlässigte es dabei, auf seine Arme aufzupassen. Der Gegner griff seinen Arm und begab sich durch eine schnelle Drehung in einen Seitstreckhebel, bei dem er Pauls Arm überstreckte und ihn zum Aufgeben zwang.

Wenige Minuten darauf folgte der zweite Kampf. Trainer Dragan hatte schon im Vorfeld den Gegner beobachtet und festgestellt, dass er im Stand zögerlich war und bei Angriffen zurückwich. Also lautete Dragans Ansatz: den Kampf im Stand halten und Druck machen. Genau das ging auch auf. Paul machte viel Druck, vor allem mit Low Kicks und schnellen

Schlägen zum Kopf, die ihn in Führung brachten. Der Gegner versuchte, den Kampf auf den Boden zu verlagern, was ihm mehrere Male gelang. Doch durch das Ablauen der Zeit in Runde eins starteten sie in der zweiten Runde erneut im Stand.

Paul ging weiter nach vorne und schnell weiter in Führung, sodass es beim nächsten Versuch seines Gegners, den Kampf auf den Boden zu bringen, 18:12 für Paul stand. Der Versuch, Paul in einen Würger zu nehmen, scheiterte, da Paul, so beweglich wie er ist, sich herausdrehen konnte. Von dort an verlief der Kampf relativ unspektakulär. Der Gegner versuchte weiterhin, ihn zu würgen. Paul musste nur noch dagegen ankämpfen, nicht wieder gewürgt zu werden, und den Kampfrichter überzeugen, dass er noch wach war.

So verlief die Zeit, und Pauli konnte am Ende mit 18:12 Punkten gewinnen und sich den 2. Platz sichern.

Ein großer Dank geht an Uwe Behrmann (Hanbo-Jutsu Abteilung des AMTV), der Pauli während des gesamten Wettkampfs in vielerlei Hinsicht unterstützte und bis zur Siegerehrung blieb.

Paul Bruger



VORSTELLUNG FSJLER – ERIK UND FELIX

Seit dem 1. September absolvieren wir, Erik Markus und Felix Heineke, unser Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim AMTV. Unsere Einsatzbereiche liegen in den Sparten Eltern-Kind-Turnen, Ballsport und Kinderturnen.

Bereits in der ersten Woche konnten wir viele Eindrücke sammeln. Wir haben bei den Eltern-Kind-Turnkursen mitgeholfen und erste Erfahrungen im Kundenservice gemacht. Zu unseren Aufgaben gehören unter anderem das Entgegennehmen von Telefonanrufen während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle, das Beantworten von E-Mails sowie die Bearbeitung von Wartelisten für die Kurse.

Ich, Erik, habe selbst früher beim AMTV mit dem Eltern-Kind-Turnen angefangen. Bis zu meinem sechsten Lebensjahr war ich außerdem in der Schwimm- und der Leichtathletikabteilung aktiv. Danach habe ich mein sportliches Interesse auf den Fußball verlagert und den Verein gewechselt. Heute spiele ich bei den 1. Herren von Croatia Hamburg.

Während meiner Schulzeit habe ich von der 10. bis zur 12. Klasse die Fußball-AG geleitet. Dabei habe ich gemerkt, wie viel Freude mir die Arbeit mit Kindern und das Anleiten von Sportgruppen bereitet. So kam ich auf die Idee, ein FSJ in einem Sportverein zu machen. Als ich von Felix erfuhr, dass er sich beim AMTV beworben hatte und noch ein Platz frei war, habe ich mich kurzerhand ebenfalls beworben.

Auch ich, Felix, habe meine ersten sportlichen Schritte beim AMTV im Eltern-Kind-Turnen gemacht und bin anschließend zur Schwimmabteilung gewechselt. Dort war ich zwölf Jahre aktiv und habe an zahlreichen Wettkämpfen teilgenommen. Parallel dazu habe ich Fußball gespielt – zunächst viele Jahre beim Rahlstedter SC, mittlerweile ebenfalls bei den 1. Herren von Croatia Hamburg.

Gegen Ende meiner Schulzeit entschied ich mich, ein FSJ zu absolvieren, um erste Einblicke in den Berufsalltag zu erhalten. Nach gründlicher Recherche wurde mir klar, dass ein FSJ im Sportbereich ideal zu mir passt. Ich treibe nicht nur gerne Sport, sondern übernehme auch gerne Verantwortung und leite Gruppen an. Der AMTV war für mich die perfekte Einsatzstelle, da ich den Verein schon lange kenne und viele positive Erinnerungen mit ihm verbinde.

Wir freuen uns sehr, unser FSJ beim AMTV absolvieren zu dürfen. Wir hoffen auf ein unvergessliches Jahr voller wertvoller Erfahrungen, schöner Erinnerungen und spannender Begegnungen mit tollen Menschen.



DIE SANIERUNG DES AMTV-ZENTRUMS – EINE ECHTE TEAMLEISTUNG!

Nach einem erheblichen Wasserschaden und monatelangen Vorbereitungen hieß es für die Trainingsgeräte und Matten unseres Fitnessstudios: Koffer packen und raus aus den vertrauten Räumen in der Rahlstedter Straße 159. Am 13. Oktober rollte der erste Umzugswagen vor und unser Studio machte sich auf den Weg ins neue Zuhause im Gebäude der ILS (Institut für Lernsysteme) im Doberaner Weg 18-20. Die Spediteure und unser Trainerteam kamen ordentlich ins Schwitzen – Treppe runter, Geräte auseinander schrauben, Treppe wieder hoch, Lastwagen vollpacken: Fitnessprogramm für die Profis inklusive!

Doch auch der Aufbau hatte seine sportlichen Highlights. Studioleiter Stefan hatte die Regie übernommen und betonte: „Mir war wichtig, dass wir so viele Geräte wie möglich am neuen Standort sinnvoll wieder aufbauen konnten. Ich bin sehr happy mit dem Ergebnis.“ So stand nach nur einer Woche der letzte Hantelständer an seinem Platz und am 20. Oktober ging der Trainingsbetrieb am Ersatzstandort wieder los – begleitet von viel Tageslicht und einer angenehm wohnlichen Atmosphäre.

Natürlich gibt es auch Herausforderungen: Am neuen Standort gibt es keine Duschen und keine Sauna. Umso schöner ist es, dass die Rückmeldungen vieler Mitglieder durchweg positiv ausfallen und sie weiterhin fleißig zum Training kommen! Sogar neue Gesichter durften bereits willkommen geheißen werden. Auch am alten Standort, im Gebäude der Geschäftsstelle, ist weiterhin viel los: Während der ersten Sanierungsschritte musste in den Herbstferien aufgrund der Lärmbelastung der Sportbetrieb im Saal und Raum 1 pausieren. Im Saal wurde nun eine Ersatz-Garderobe und neben der Saal-Seitentür ein Sanitär- und Duschcontainer eingerichtet.

Für die Geduld und das Verständnis unserer Übungsleiter:innen und Mitglieder sagen wir DANKE! Das zeigt, wie stark die AMTV-Gemeinschaft ist und wie auch Improvisation zum Vereinsleben gehört.

Wie lange das Fitness-Studio am Doberaner Weg bleiben wird, hängt noch von den Sanierungsarbeiten in der Geschäftsstelle ab. Auf der Baustelle wird fleißig gewerkelt – mindestens sechs Monate werden die Sanierungsmaßnahmen noch andauern.

Wir halten Euch natürlich über alle Entwicklungen auf dem Laufenden – und sind froh, so engagierte und flexible Mitglieder zu haben! Bleibt dran, bleibt fit und bleibt vor allem gemeinsam stark. Fitness ist eben Teamwork – auf und abseits der Hantelbank!



AUFRECHT DURCHS LEBEN - MEINE HALTUNG UND ICH

Wer kennt das nicht: beim Gang entlang des Schaufensters in der City erkennt man im Spiegelbild sein Ebenbild plötzlich als krumme Gestalt. Hey, das bin ja ich und schon wird der Rücken gerade, die Brust heraus gestreckt und der Bauch eingezogen. Dass man auf diese Weise daran erinnert wird, eine aufrechte Haltung einzunehmen ist einfach nur gut. Haltung ist das Must-have bei der Arbeit und im Alltag, bei Jung und Alt.

Eine gute Körperhaltung ist gesund und sieht vorteilhafter aus. Dieser Glaubenssatz verliert in der Realität aber schnell seine Bedeutung, wenn man ihn sich nicht immer wieder bewusst macht. Dabei gibt es genug lohnenswerte Anlässe für eine gute Haltung, nicht erst im Schwimmbad oder beim Bewerbungsgespräch. Austragungsorte zum Üben findet man im AMTV. Von Gymnastik bis Yoga haben kompetente Übungsleiterinnen dieses Thema in vielen Kursen auf der Agenda. Hier kann man sein Körpergefühl trainieren, im richtigen Maß Reize zur Stabilisierung setzen und - wenn man sich traut - im Spiegel das positive Schauspiel live miterleben.

In meiner Gymnastikgruppe genieße ich es, Haltung zu „bewahren“. Ich genieße es, wenn es gelingt, den eigenen Körper zu (ver)biegen, zu bewegen und dabei Muskeln und Gelenke spielen zu lassen. Das klappt nicht auf Anhieb, schon gar nicht in jeder Position. Regelmäßige Teilnahme ist daher das Gebot des Trainings. Kein Wettbewerb, keine Leistung, keine Prüfung! Nur Mobilisierung für das Wohlbefinden, die aber an den richtigen Stellen: Bauch, Beine, Po, Rücken, Schultern, Wirbelsäule für eine stützende Körperhaltung ohne Verspannungen und Schmerzen. Siegerpose ja, aber keine Medaille, dafür eine schöne Abschlusseinheit: dehnen, nachspüren und sich bei sich selbst bedanken! Nichts spricht dagegen, wenn der Körper den Geist bei den Übungen zum dankenswerten Teamplayer erklärt. Solange beide munter kooperieren, bleibt der Halt gebende Effekt bestenfalls lange erhalten. Ein flacher Bauch ist dabei nur ein Nice-to-have.

- Anzeige -

POLICKE
HERRENKLEIDUNG

Für Hamburgs Männer super günstig:
Anzug, Hemd & Krawatte auf 700 qm.
Freizeitmode, Underwear, Schuhe, Jeans
und Aktuelles im Herzen von Hamburg.
Böckmannstraße 1a · 20099 Hamburg
Tel 040 - 28 40 95 90 · www.policke.de



ERFOLGREICHE PRÜFUNGEN

Liebe Sportfreunde,
auch in diesem Jahr haben wir Ende Juni wieder am Prüfungslehrgang in Hittfeld teilgenommen und mit 14 Karateka knapp die Hälfte der Prüflinge gestellt.

Wir haben an diesem Wochenende viel geübt und gelernt. Ein reger Austausch zwischen den Jungendlichen und Erwachsenen der verschiedenen Vereine wurde lebhaft geführt.

Alle hatten viel Spaß und in den einzelnen Pausen konnten wir uns bei einem netten Beisammensein weiter austauschen.

Am Sonntag wurden dann die Prüfungen durchgeführt und alle Karateka haben diese erfolgreich bestanden.

Einen herzlichen Glückwunsch dazu an Leon, Seven, Marc, Leo, Rosalie, Koray, Lenja, Adrian, Raihana, Lielle, Abi, Adrian und Tatjana.

Zuvor haben wir natürlich fleißig geübt, um entsprechend vorbereitet zu sein. An dieser Stelle möchte ich Domingos, Tanja und Nader für die tolle Vorbereitung danken.

Am 21.06.25 wurde in Eckernförde der 26. Sprotten-Wettkampf ausgetragen.

Für uns ist Adrian angetreten, sowohl im Kumite als auch in Kata. Adrian konnte einen tollen 5. Platz von 23 Teilnehmern in der Disziplin Kata erringen. Herzlichen Glückwunsch.

Ein weiterer, besonderer Lehrgang hat am 20/21.09.25 in Hittfeld stattgefunden. Unter der Leitung von unseren Meistern Shuzo, Domingos, Barbara und Nader haben ca. 90 Teilnehmer ihre Fähigkeiten ausgebaut und verfestigt. Auch hier wurden im regen Austausch Techniken besprochen und Fragen beantwortet. Einige Karateka haben diesen Lehrgang auch als DAN-Prüfungs vorbereitung genutzt. Insgesamt ein sehr anstrengendes aber erfüllendes Wochenende. Der Muskelkater lässt grüßen :-)

Auf den nächsten Lehrgang Ende November in Hittfeld sind wir bereits gespannt.

Viele Grüße aus der Karateabteilung
Fabian v. Masssenbach





HERBSTSPORTFEST IN BARSBÜTTEL

Am 14.09. fand der Schüler/Innen Dreikampf beim Barsbütteler SV statt. Wie jedes Jahr haben die Gruppen des AMTVs gerne daran teilgenommen. Für einige war es eine Möglichkeit erste Wettkampferfahrungen zu sammeln, für andere eine Möglichkeit ihre Leistungen zu verbessern. In der Altersklasse U10 nahmen Per, Anton, Henri, Jonas, Nils, Lotta, Helena, Edda, Julia und Melina am Dreikampf (50m, Ballwurf und Weitsprung) teil.

Bei den Mädchen W8 konnten Lotta (1. Platz), Helena (2. Platz) und Edda (3. Platz) das gesamte Siegerpodest besetzen! Lotta war mit 8,68 über 50m dabei die Schnellste aller Teilnehmenden Kinder, Helena warf mit 15,00 Metern den Ball am weitesten und Edda überzeugte ebenfalls durch einen schnellen 50m Lauf und der zweitweitesten Weite im Ballwerfen an diesem Tag. Bei den Mädchen W9 erreichten Julia und Melina mit einem 7. Und 9. Platz ebenfalls tolle Platzierungen und konnten sich in ihren Leistungen steigern.

Bei den Jungs M8 erreichte Anton einen super 3. Platz und konnte vor allem durch einen tollen Weitsprung mit 3,09m und 21,00m im Ballwurf überzeugen. Henri, Jonas und Nils konnten mit Platz 8, 12 und 14 ebenfalls tolle Platzierungen erreichen und teilweise erste Wettkampferfahrungen sammeln.

Bei den Jungs M9 ging Per an den Start und wurde toller 2. Viele Punkte brachten ihm vor allem die 31,00m im Ballwerfen und die 2,98m im Weitsprung.

Alle hatten sehr viel Spaß und freuen sich schon auf die nächsten Wettkämpfe. Nach den Herbstferien geht es für den Jahrgang 2016 in eine nächste Trainingsgruppe. Wir wünschen allen Kindern auch in ihrer neuen Trainingsgruppe viel Spaß und Erfolg.

Eure Trainerinnen Caro, Sanya und Kat



Auch die Altersklassen M10 und M11, sowie W10 und W11 haben am Dreikampf teilgenommen.

In der Altersklasse M10 ging Lias an den Start und wurde 10. Die ein Jahr älteren Jungs, Mathis, Paul, Emil und Adrian, konnten ebenfalls tolle Leistungen erzielen. Mathis wurde 1., Paul 6., Emil 11. und Adrian 12.

Mathis überzeugte sowohl mit geworfenen 38m. (dem weitesten Wurf aller Teilnehmer), sowie dem einzigen 4 Meter Sprung (4,03m) in der Konkurrenz. Paul überzeugte mit 3,80m im Weitsprung. Emil und Adrian konnten vor allem mit schnellen 50m Zeiten viele Punkte sammeln.

In der Altersklasse W10/W11 nahmen Fabiana, Alma, Diana, sowie Neele und Klara teil.

Neele verpasste nur knapp mit 4 Punkten das Siegerpodest und wurde tolle 4. Die meisten Punkte bekam sie durch einen schnellen 50m Lauf. Klara belegte den 6.Platz und konnte sich ebenfalls eine Urkunde sichern. In der Altersklasse W11 belegten die AMTV Mädchen die Plätzen 9., 10 und 14 und konnte gute Wettkampferfahrungen sammeln. Fabiana und Alma zeigten gute Leistungen im Weitsprung, Diana konnte viele Punkte im Ballwurf sammeln.





Abteilungsinfo:



Tischtennis

WEITERHIN GUTER ZULAUF BEIM AMTV-TISCHTENNIS

Die Tischtennisabteilung des AMTV ist mit 3 Mannschaften in die Saison 2025/26 gestartet, davon sind 2 Erwachsenen- und 1 Jugendmannschaft. Die 1. Herren spielt in der Aufstellung Robin Hocke, Erek Krause, Stefan Kruse, Shiyuan Wang, André Füssel und Thorsten Behle in der 1. Kreisliga.

In der 3. Kreisliga spielt die 2. Herren in folgender Besetzung:
Matthias Krüger, Morteza Khakpour, Bao Yudong, Hodjijat Barissam-Haghiri, Timo Triebisch, Fredy Timm, Leszek Wiejak, Frank Posselt, Marcus Darmas, Peter Schaefer und andere!

Nach einem Umbruch im Jugendbereich hat sich folgende Jugendmannschaft gebildet:

Theo Groß, Anton Boysen, Benjamin Fengler, Jonas Semrau, Ammar Wischmann, Conrad Wittenborn, Finn Hannemann, Noah Roya, Ben Meißner, Maximilian Polley und Dominik Darmas. Sie spielt in der Regional-Staffel Jungen Nord 1.

Die Tischtennis-Abteilung des AMTV entwickelt sich weiterhin gut. Die Trainingszeiten im Jugendbereich mittwochs (Sporthalle Grundschule Neurahlstedt) und donnerstags (Sporthalle Forum des Gymnasiums Rahlstedt) sind gut bis sehr gut besucht. Die Trainingszeit im Forum stößt sogar mit bis zu 30 Teilnehmern teilweise an unsere Kapazitätsgrenze.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Rahlstedt entwickelt sich weiterhin gut. Dort können wir durch unsere Kooperationsgruppe immer wieder für spielerischen Nachwuchs sorgen! Zudem ist die Erwachsenen -Trainingsgruppe am Montag- und Donnerstagabend

(Sporthalle Grundschule Neurahlstedt) mit ca.15 Teilnehmern gut besucht.

Mittwochs und donnerstags finden parallel zum Training auch die Punktspiele der 1. und 2. Herren statt.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle wieder den Trainern, Übungsleitern (vor allem Erek, Dirk und Björn), Mannschaftsführern und Eltern, ohne die eine reibungslose Punktspielsaison gar nicht möglich wäre.

Jürgen Krause
Abteilungsleiter - Tischtennis -



GEMEINSAM STARK FÜR HAMBURGS WEIBLICHE TALENTE – DIE SG HAMBURG HANDBALL-DEERNS / AMTV HAMBURG STELLT SICH VOR

Wenn zwei starke Partner mit einer gemeinsamen Vision zusammenkommen, kann daraus etwas entstehen, das den Sport nachhaltig prägt. Genau das ist unser Ziel mit der neu gegründeten Spielgemeinschaft SG Hamburg Handball-Deerns/AMTV Hamburg: den weiblichen Nachwuchshandball in Hamburg auf ein neues Niveau zu heben - leistungsorientiert, heimatverbunden und zukunftsweisend.



Die SG ist aus einer Kooperation zwischen dem AMTV Hamburg e.V. und dem Förderverein Hamburg Handball-Deerns e.V. hervorgegangen und bezieht sich auf den weiblichen Nachwuchsbereich. Gemeinsam bündeln wir unsere Kompetenzen und Netzwerke, um talentierten Spielerinnen aus Hamburg eine echte Perspektive im leistungsorientierten Handball in ihrer Heimatstadt zu bieten.

Unsere Vision: Heimat für Talente

Viele junge Handballerinnen stehen spätestens mit dem Übergang in den höheren Jugendbereich vor einer schwierigen Entscheidung: Da es in Hamburg bisher keine durchgängige Zusammenarbeit bis in den Bundesliga-Bereich gibt, müssen Talente oftmals den Verein wechseln, um ihre Entwicklung auf höchstem Niveau fortzusetzen. Genau hier setzen wir an. Wir möchten, dass leistungsorientierter Handball in Hamburg keine Ausnahme, sondern eine Selbstverständlichkeit ist.

Unsere Vision: Spielerinnen sollen von der E-Jugend bis zur A-Jugend eine verlässliche sportliche Heimat in ihrer eigenen Stadt finden und zudem auch strategisch beim Übergang in den Erwachsenenbereich begleitet werden.

Der Weg: Ganzheitliche Entwicklung der Spielerinnen

Beide Kooperationspartner teilen insbesondere die Idee eines langfristigen, nachhaltigen Leistungskonzepts für die weibliche Jugendarbeit. Gemeinsam stellen wir eine strukturierte und kontinuierliche Nachwuchsförderung auf die Beine, die auf qualifizierte Trainer*innen, moderne Trainingskonzepte und altersgerechte Entwicklung setzt. Eine Schlüsselrolle nimmt dabei unser hauptamtlicher Jugendkoordinator ein: Er sorgt dafür, dass sportliche Ausbildung, individuelle Förderung und Wertevermittlung Hand in Hand gehen - ein Alleinstellungsmerkmal, das uns klar von anderen Vereinen unterscheidet. Im Vordergrund steht nicht nur der sportliche Erfolg, sondern auch die Vermittlung von Werten wie Teamgeist, Verantwortung und Resilienz - Fähigkeiten, die auch im späteren Berufsleben von unschätzbarem Wert sind.





Die Perspektive: Von der SG in den Erwachsenen-Spitzensport

Ein wichtiger Baustein unseres Konzepts ist die Zusammenarbeit mit dem Zweitligisten HL Buchholz 08-Rosengarten, den „Handball-Luchsen“. Diese Kooperation eröffnet ambitionierten Spielerinnen den direkten Weg in den Erwachsenenspitzensport - ohne Hamburg verlassen zu müssen. Durch regelmäßige Sichtungen und individuelle Förderung schaffen wir eine Durchlässigkeit, die in dieser Form im Hamburger Frauenhandball bislang einzigartig ist. Wichtig ist, dass sich unsere SG hierbei nicht nur als sportliche Ausbildungsstätte versteht, sondern als langfristiger Karrierebegleiter für junge Talente.

Ein Teil des Ganzen: Ein Gewinn für den Gesamtverein AMTV Hamburg e.V.

Für den AMTV Hamburg bedeutet diese Spielgemeinschaft nicht nur eine neue Strategie im weiblichen Handballnachwuchsbereich, sondern auch eine strukturelle Weiterentwicklung im Nachwuchssport. Wir möchten die Vielfalt und Stärke des Gesamtvereins nutzen, um neue Impulse zu setzen - und gleichzeitig sichtbar machen, welche Potenziale im weiblichen Handball schlummern. Dazu gehört auch, dass wir aktiv den Austausch mit anderen Sparten suchen, Synergien schaffen und neue Mitglieder für den Verein begeistern möchten. Unsere SG bringt frischen Wind - und ist offen für neue Ideen, Unterstützer*innen und begeisterte Handballfans.

Was wir uns wünschen

Wir stehen noch am Anfang - aber wir sind fest davon überzeugt, dass der eingeschlagene Weg richtig ist. Damit unsere Vision Realität wird, brauchen wir nicht nur engagierte Trainer*innen und motivierte Spie-

lerinnen, sondern auch die Unterstützung aus dem Verein und dem Umfeld. Ob als Zuschauer*in, Förderer*in, Kooperationspartner oder einfach als Fan: Jede Form der Unterstützung hilft uns, unsere Ziele zu erreichen und den Handballstandort Hamburg zu stärken. Denn am Ende geht es uns um mehr als Tore und Tabellen: Es geht um Leidenschaft, Entwicklung - und um die gemeinsame Verantwortung, jungen Menschen eine echte sportliche Perspektive in ihrer Heimat zu bieten.

Die SG Hamburg Handball-Deerns / AMTV Hamburg - weil Talente eine Heimat brauchen.



Handball-Deerns

Abteilungsinfo:



- Anzeige -

GLÜCK IST:
„WENN FAIRNESS WIRKLICH ZÄHLT.“

GlücksSpirale DOSB HSB

Jeden Samstag die Chance auf
10.000 €
monatlich, 20 Jahre lang.*

LOTTO® Guter Tipp.
Hamburg lotto-hh.de

*Chance 1:10 Mio. · Teilnahme ab 18
Spielen kann süchtig machen
Hilfe unter check-dein-spiel.de
Whitelisted/GlüStV 2021

DAS AMTV-SOMMERFEST 2025

Am 07.09.2025 fand bei strahlendem Sonnenschein auf der Tennisanlage in der Stapelfelder Straße das AMTV-Sommerfest 2025 statt. Jung und Alt kamen zusammen, um bei sommerlicher Atmosphäre zu feiern. Dabei gab es viel zu entdecken und zu erleben.

Für die kleinen Gäste standen unterhaltsame Kinderspiele auf dem Programm - und es gab leckere Pizza vom Meyers-Partyservice-Foodtruck. Ein besonderes Highlight waren zudem mehrere Bienen-Führungen. Imker Björn Schumann entführte die Besucher:innen in die faszinierende Welt der Bienenstöcke und erklärte alles Wissenswerte über das Leben unserer fleißigen AMTV-Bienen.



Im Mittelpunkt des Sommerfests stand die feierliche Ehrung unserer erfolgreichsten Sportler:innen. Die AMTV Meister - Sie siegten bei Hamburger Meisterschaften, gewannen besondere Auszeichnungen oder nahmen erfolgreich an Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften teil. Wir gratulieren nochmals von Herzen zu diesen außergewöhnlichen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Spaß bei der Ausübung der vielseitigen Sportarten!

Ohne das persönliche Engagement Einzelner funktioniert das große Ganze nicht - und besonders in einem Sportverein wie dem AMTV geht nichts ohne all' diejenigen, die sich im Ehrenamt für den AMTV engagieren. Stellvertretend für wahnsinnig viele helfende Hände wurden beim AMTV-Sommerfest auch besonders engagierte Mitglieder geehrt. Hilfsbereitschaft und Verlässlichkeit bei unzähligen Veranstaltungen und enorme Tatkraft sowie wichtiges Knowhow für außergewöhnliche Vereinsprojekte, das zeichnet alle Geehrten aus.

Wenn Mitglieder 40, 50, 60 oder sogar 70 Jahre mit dem AMTV verbunden sind, ist das natürlich ebenso immer ein besonderer Grund zu feiern. Eine solche jahrzehntelange Mitgliedschaft hat oftmals nicht nur viele sportliche Erfolge hervorgebracht, sondern viele Kontakte und Freundschaften geschaffen, für Gemeinschaft gesorgt und zeigt die Verbundenheit zum Stadtteil und zum Verein.



So konnten beim Sommerfest auch wieder viele langjährige Mitglieder geehrt werden. Die beiden Ehrungs-Ältesten sind AMTV-Mitglied seit 1954 und 1955 - inklusive Beitrittserklärung auf der Schreibmaschine, mit Durchschlag selbstverständlich!

Ein großes Dankeschön an alle, die diesen besonderen Tag mitgestaltet und gefeiert haben.

Gemeinsam machen wir den AMTV stark – heute und in Zukunft!

DIE GESCHICHTEN HINTER DEN ERFOLGEN

Mit der Kampagne #amtv_miteinander erzählen wir persönliche Geschichten aus dem AMTV-Vereinsleben.

„Es war sehr aufregend.“ - Katharina (Kat) Ottilige-Schaper nahm zum ersten Mal an den Deutschen Meisterschaften der Leichtathletik Masters teil.

Gleich zwei Mal war Kat qualifiziert, zuerst in ihrer Lieblingsdisziplin 80 Meter Hürden, dann auch noch auf den 100 Metern (Sprint). Ende August fanden die Deutschen Meisterschaften der Leichtathletik Masters in Gotha statt. „Ich war sehr aufgeregt, vor allem vor dem Hürdenlauf. Drumherum war vieles neu und anders als bei anderen Wettkämpfen oder Landesmeisterschaften. Viele Uhrzeiten, die eingehalten werden müssen, Callroom etc.“, erzählt Kat von ihren Erfahrungen - Ein echter Profi-Wettkampf eben! Aber sie kam gut durch: „Der 100m Lauf war gut und schneller als in den zwei Wettkämpfen vor den Deutschen Meisterschaften.“ Auf den 100 Metern brachte Kat - trotz Fehlstartangst - starke 14,73 Sek. ins Ziel, die acht Hürden absolvierte sie in 15,27 Sek. Schon seit 1987 ist Kat AMTV-Mitglied und als Abteilungsleiterin Leichtathletik und vielseitig Engagierte aus dem Vereinsleben nicht wegzudenken. Für solche Top-Leistungen trainiert die Lehrerin und Mutter von zwei Kindern bis zu drei Mal die Woche. Die AMTV-Erwachsenen-Mehrkampf- und Wettkampfgruppe ist ihr dabei besonders wichtig: „Ich möchte mich an dieser Stelle bei Anja und Leonie bedanken für die große Unterstützung beim Training und fürs Begleiten zu den Deutschen Meisterschaften!“

Dieser tolle Support beflogt, und Kat hat sich für die Hallensaison einiges vorgenommen: „Die Qualifikation über 60m, 60m Hürden und Weitsprung für die Deutschen Hallenmeisterschaften im März sind mein ein großes Ziel“, erzählt die Athletin der W40. „Ansonsten fit bleiben, um gut trainieren zu können.“ Dabei wünschen wir ihr vor allem viel Spaß und weiterhin viele sportliche Erfolge!

Björn Kammann schwimmt mit Bestzeit zu Silber

Bei den Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games nahmen über 8.500 internationale Sportler:innen teil. Für das deutsche Team holte Björn Kammann (AMTV-Schwimmer, trainiert an der University of Tennessee, USA) über die 100 Meter Schmetterling am vorletzten Wettkampftag mit Silber die erste Medaille im Becken der Universiade. Er zeigte sich nach dem Rennen überglocklich: „Ich freue mich riesig über meine erste internationale Silbermedaille im Einzel, zu der ich mit neuer Bestzeit geschwommen bin. Das Rennen war super eng und es hat richtig Spaß gemacht, hart zu fighten.“ Björn ist seit 2012 Mitglied beim AMTV und besuchte die Eliteschule des Sports am Alten Teichweg. Seit 2022 trainiert er mit einem Stipendium in den USA, besucht aber gern auch immer wieder seinen Heimatverein, zuletzt bei den Vereinsmeisterschaften 2024. Wir gratulieren von Herzen zur PB und diesem tollen internationalen Erfolg!



Deutscher Triathlon-Meister in der AK50

Matthias Heineke gewinnt auf der Sprintdistanz

„Ich fand das Rennen super“, fasst Matthias seinen Start bei den „Finals“, dem jährlichen Multisportevent der Deutschen Meisterschaften, zusammen. Kein Wunder, denn Matthias, Mitglied der AMTV-Schwimabteilung, wurde Deutscher Meister in der AK50, in 1:01:11, genau 41 Sekunden vor dem Zweitplatzierten.

Die ersten 31 Sekunden konnte er sich dabei schon auf seiner ersten Disziplin herausschwimmen: „Das Schwimmen ist meine stärkste Disziplin und das habe ich natürlich ausgenutzt. Ich bin schnell angeschwommen, um mich von dem Getümmel hinter mir abzusetzen.“ Auch das Radfahren und Laufen klappte vor der spektakulären Kulisse der Dresdener Altstadt super – Nach seinem Vizeweltmeistertitel mit der AK50-Staffel im Jahr 2024 ist der Deutsche Meistertitel ein weiterer herausragender sportlicher Erfolg für den passionierten Sportler.

Seinen ersten Triathlon absolvierte Matthias als Schüler 1989 im Stadtpark, nachdem er das Schwimmen schon einige Jahre beim AMTV trainiert hatte. Seitdem ist er dabeigeblichen. Die berüchtigten großen Trainingsumfänge von Triathleten sind natürlich auch Matthias nicht unbekannt: „Eine typische Woche sieht so aus: Montag: Schwimmtraining mit den AMTV-Schwimmern, Dienstag: Intervallläufe auf dem Jahnplatz neben der Schwimmhalle, Mittwoch oder Donnerstag: Radfahren, Freitag und Sonntag wieder Laufen.



Manchmal kann ich noch eine weitere Rad-Einheit unterbringen. Meist sind die Einheiten 1 bis 1:30 Stunden lang. Das ist nicht besonders lang, dafür trainiere ich häufig mit etwas höherer Intensität.“

Nach den weiteren Erfolgen (1. Platz Olympische Distanz beim Elbe-Triathlon und dem Hamburger Meistertitel Sprint-Distanz beim Stadtpark Triathlon) geht es für Matthias in die wohlverdiente „Off-Season“ bis Januar.

Im nächsten Jahr möchte er wieder dabei sein, bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover, vielleicht auch wieder bei Europa-und Weltmeisterschaften. Wir wünschen dabei viel Spaß und Erfolg!



**24.01.2026 ab 9.00 Uhr
EINLADUNG
ZUM BESONDEREN FRÜHSTÜCK**

Freuen Sie sich auf ein köstliches Frühstücksbuffet mit musikalischer Begleitung durch „Hit-Skip“. Stößen Sie mit Sekt an, entdecken Sie unsere Sondermodelle, tolle Angebote und vereinbaren Sie gern eine Probefahrt.

Jeder Euro, den Sie für Getränke spenden, wird direkt und vollständig an die ARCHE weitergeleitet.



SOMMERFREIZEIT 2025 IN GRASWARDER, HEILIGENHAFEN

Die Sommerfreizeit startete am 23.08.2025 mit einem wunderschönen Ausblick von unserem Haus auf's Meer und das Vogelschutzgebiet Heiligenhafen. Nachdem alle Kinder mit Ihren Fahrrädern angekommen und die Eltern endlich weg sind, werden die Zimmer aufgeteilt und die Fahrräder untergebracht.



Bei sonnigem Wetter lassen wir uns erst einmal den Kuchen schmecken, den alle reichhaltig mitgebracht haben.

Am nächsten Tag erreichen wir unser erstes Etappenziel, mit einer kleinen Panne an der Steilküste. Zum Abschluss des Tages gibt es den Film Madagascar.

Am Tag darauf wird unsere Fahrradtour durch mehrere Kinder verzögert, weil unser Trainer nicht an den Schlüssel in seinem Zimmer kommt. Nachdem er es geschafft hat, geht es dann endlich los zum Naturpfad in Großboden. Dort liefen wir einen sehr langen Weg und kamen zu einer kleinen Pause an den Strand.

Am nächsten Tag machten wir nur eine kleine Tour und blieben in Heiligenhafen. Es wurde am Strand gespielt und gebadet. Zuhause gab es noch ein leckeres Buffet.

Nach dem Essen gab es noch eine kleine Gute Nacht Geschichte für die Kinder. Nachdem alle Kleinen schlafen gegangen sind, bereiteten die zwei Großen den Geburtstagskuchen für eine Schwimmerin vor. Am nächsten Morgen schlossen die Älteren die Dekoration für den Kuchen ab und ein kleiner Geburtstag wurde gefeiert. Danach fuhren wir mit den Rädern nach Großboden an den Strand. Nach dem anstrengenden



Strandausflug, bauten die Ältesten ein Highend Kino für die Kleinen auf. Es wurde geräumt und vorbereitet, um den Abend mit einem Film ausklingen zu lassen.

Am vorletzten Tag ging es dann auch noch mal an die Küste zum Baden, Toben und abends Pizza essen. Alle sagten schon mal Tschüss Heiligenhafen, denn am nächsten Morgen wurden wir leider schon wieder nach Hause abgeholt.

Es hat sooooo viel Spaß gemacht und für viele ist klar, nächstes Jahr sind wir wieder dabei. Danke an unsere Trainer Leonie, Saskia und Timo, die uns diese schönen Tage ermöglicht haben.

Sia und Luise



ZWEI NEUE C-TRAINERINNEN FÜR DEN AMTV – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, ANNICA UND ADRIANA!

In diesem Jahr haben sich zwei unserer Schwimmerinnen etwas ganz Besonderes vorgenommen – und bravurös gemeistert: Annika Rammé und Adriana Timm dürfen sich ab sofort offiziell C-Trainerinnen nennen! Nach intensiven Seminaren voller Theorie und Praxis haben beide ihre Lizenzen erfolgreich abgeschlossen.

Wer denkt, so ein C-Trainerschein sei schnell gemacht, irrt gewaltig. Neben sportpraktischen Grundlagen, Sicherheitsaspekten und Gruppenbetreuung umfasst die Ausbildung alles von Trainingsplanung und Biomechanik bis hin zur Videoanalyse. Besonders anspruchsvoll: das Modul „Schwimmen lernen“.

Doch mit ihrer jahrelangen AMTV-Erfahrung wussten Annika und Adriana natürlich genau, worauf es ankommt – und konnten dort richtig punkten. Mit dem Engagement unserer neuen Trainerinnen investiert der AMTV weiter in die Zukunft des Schwimmsports, vor allem in die (lebens-) wichtige Schwimmausbildung. Annika und Adriana werden also auch künftig im und am Becken zu finden sein – Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für eure neuen Aufgaben!



GUTER VORSATZ SPORT? DANN MELDET EUCH ZU UNSEREN WORKSHOPS AN!



AMTV-ATHLETEN IM DSV-KADER: VIKTORIA UND BJÖRN SCHWIMMEN AUF ERFOLGSKURS

Anfang November kam große Freude im AMTV-Schwimmteam auf: Gleich zwei unserer Athleten haben den Sprung in die Kader des Deutschen Schwimmverbandes geschafft! Mit Viktoria Buck und Björn Kammann dürfen sich zwei besondere Athlet:innen über diese ganz besondere Auszeichnung freuen.

Björn, der aktuell an der University of Tennessee in Knoxville (USA) lebt, studiert und trainiert, wurde in den Perspektivkader des DSV berufen – den zweithöchsten Kader, der Schwimmerinnen und Schwimmer mit realistischem Potenzial für die Weltspitze und zukünftige Olympia- oder WM-Finals fördert.

Viktoria besucht die Eliteschule des Sports am Alten Teichweg und wurde in den Nachwuchskader 2 des DSV aufgenommen. Dieser Kader dient als Sprungbrett für junge Talente, die sich Schritt für Schritt an die nationale Spitzte heranarbeiten. Mit ihrem Ehrgeiz und ihrer Leidenschaft ist Viktoria dafür bestens gerüstet.

Wir gratulieren Viktoria und Björn herzlich zu dieser großartigen Berufung und wünschen beiden weiterhin Erfolg, Spaß und viele Bestzeiten im Wasser – euer AMTV drückt euch die Daumen!



Viktoria Buck



Björn Kammann

Schwimmen

TRAININGSLAGER DER PT2 UND PT3 IN OSTERBURG 2025



Dieses Jahr führte uns nach Osterburg, an die Landessportschule Sachsen-Anhalt.

Es wurde fleißig trainiert und trotzdem kam der Spaß nicht zu kurz.

Wir freuen uns schon auch das nächste Jahr, dann wieder in Bad Malente.

HAMBURGER KURZBAHNMEISTERSCHAFTEN 2025

Am 11.10. und 12.10.2025 fanden die Hamburger Kurzbahnmeisterschaften statt.

Es gab viele neue Bestzeiten und insgesamt schafften es unsere Schwimmer 11x auf Platz 1, 15x auf Platz 2 und 20x auf Platz 3.

Wir sind stolz auf euch alle.

Staffeln:

Platz 2:

4x50m Freistil männlich

Luca Wolkewitz, Henry David Meyer,
Timo Tiedeke und David Hamburg



Platz 3:

4x50m Lagen männlich

Timo Tiedeke, Henry David Meyer,
David Hamburg und Luca Wolkewitz



Platz 3:

4x50m Freistil mixed

Luca Wolkewitz, Lilli-Anabell Buck,
Leonie Crabiell und David Hamburg



Von links nach rechts:

Erste Reihe: AMTV-Staffel (Luca Wolkewitz, Leonie Crabiell, Lilli-Anabell Buck), Angelina Felde, David Hamburg, Hannah Eberlein, Hawesta Hafizullah

Zweite Reihe: Henrik Dahl, Henri David Meyer, Hoai-My Hoo Buu, Ida Ruschmeier, Jette Mailik

Dritte Reihe: Mischa Nohr, Mona Kasumovic, Moritz Lange, Theo Wulf, Viktoria Buck

Angelina Felde	2016	Platz 2	50m Brust
David Hamburg	2009	Platz 3	100m Freistil 400m Freistil 200m Freistil 50m Freistil
Hannah Eberlein	2015	Platz 3	50m Brust
Hawesta Hafizullah	2014	Platz 1 Platz 2	100m Freistil 400m Freistil 100 m Schmetterling 50m Schmetterling 100m Rücken
Henrik Dahl	2008	Platz 3	200m Brust
Henry David Meyer	2007	Platz 1	50m Brust
Hoai-My Hoo Buu	2006	Platz 1 Platz 2	100m Freistil 50m Rücken 50m Schmetterling 50m Freistil
Ida Ruschmeier	2015	Platz 3	50m Rücken
Jette Malik	2013	Platz 3	50m Schmetterling
Mischa Nohr	2012	Platz 3	50m Rücken 100m Lagen 200m Lagen
Mona Kasumovic	2013	Platz 3	100m Brust
Moritz Lange	2012	Platz 1 Platz 2 Platz 3	400m Freistil 50m Rücken 100m Lagen 200m Lagen 200m Rücken 100m Rücken
Theodor Wulf	2016	Platz 2 Platz 3	100m Lagen 50m Rücken 50m Schmetterling 50m Freistil
Vasyl Novyk	2010	Platz 1 Platz 2	50m Rücken 200m Lagen 50m Schmetterling
Viktoria Buck	2012	Platz 1 Platz 2	400m Freistil 200m Freistil 100m Freistil 200m Brust 200m Rücken 200m Freistil

BEITRAGSORDNUNG

Der monatliche Mitgliedsbeitrag setzt sich zusammen aus dem Grundbeitrag und den Abteilungsbeiträgen je genutzter Abteilung.
Der monatliche Mitgliedsbeitrag ist ein Jahresdurchschnittsbeitrag, der ganzjährig zu entrichten ist.

Beitragstyp	Aufnahmebeitrag	Grundbeitrag
Erwachsene Mitglieder	30,00 EUR	21,50 EUR
Kinder u. Jugendliche bis 17	20,00 EUR	16,50 EUR
2 und mehr Kinder	30,00 EUR	27,00 EUR
Ehepaare	50,00 EUR	39,00 EUR
Familien	50,00 EUR	45,50 EUR
1 Erw. und 1 Kind	30,00 EUR	34,00 EUR
Fördernde Mitglieder	30,00 EUR	halber Grundbeitrag

Achtung: Für jede genutzte Abteilung ist monatlich der jeweilige Abteilungsbeitrag zu zahlen.

Monatliche Abteilungsbeiträge	Erwachsene	Kinder und Jugendliche (bis einschl. 17 Jahre)
Faustball, Freizeitspaß, Prellball, Radwandern, Wandern	0,00 EUR	0,00 EUR
Badminton	9,00 EUR	5,00 EUR
Ballsport	6,00 EUR	4,00 EUR
Basketball	12,00 EUR	7,00 EUR
Fit & Gesund (inklusive Gymnastik)	12,00 EUR	12,00 EUR
Gerätezirkel	13,00 EUR	13,00 EUR
Gymnastik	8,00 EUR	8,00 EUR
Handball	13,00 EUR	11,00 EUR
Hapkido; Judo; Ju Jutsu; Taekwondo	10,00 EUR	8,50 EUR
Iaido	6,00 EUR	4,00 EUR
Karate	10,00 EUR	6,50 EUR
Leichtathletik	8,00 EUR	6,00 EUR
Schwimmen; Triathlon	9,00 EUR	7,00 EUR
Schwimmausbildung	20,00 EUR	20,00 EUR
Tanzsport, Standard und Latein	12,00 EUR	12,00 EUR
Tanzangebote	12,00 EUR	10,00 EUR
Tennis nur in der Zeit vom 01.04. bis 30.09.*	23,00 EUR	13,00 EUR
Tischtennis	8,00 EUR	6,50 EUR
Yoga	12,00 EUR	12,00 EUR
Eltern-Kind- / Kinder- / Männerturnen	6,00 EUR	6,00 EUR
Geräteturnen	8,00 EUR	8,00 EUR
Leistungsturnen, Trampolinturnen	10,00 EUR	10,00 EUR
Fitness-Studio (inkl. Fit & Gesund, Gymnastik)	22,00 EUR	22,00 EUR
Fitness-Studio (inkl. Fit & Gesund, Gymnastik) mit einer zusätzlichen kostenpflichtigen Abteilung	18,00 EUR	18,00 EUR
Happy Hour Fitness-Studio (Mo-Fr 12 – 17 Uhr)	14,00 EUR	14,00 EUR
Happy Hour Fitness-Studio (Mo-Fr 12 – 17 Uhr) mit einer zusätzlichen kostenpflichtigen Abteilung	12,00 EUR	12,00 EUR
Rehasportangebote	Mit ärztlicher Verordnung	AMTV-Mitglied
Ambulanter Herzsport	nach Rücksprache**	16,00 EUR
Lungensport	nach Rücksprache**	13,00 EUR
Kniestabilisation, Osteoporosesport, Wirbelsäulen-Reha-Sport	nach Rücksprache**	14,00 EUR

Erläuterungen:

Minderjährige Mitglieder werden mit Eintritt der Volljährigkeit automatisch als erwachsene Mitglieder im Verein weitergeführt und beitragsmäßig veranlagt. Das betroffene Mitglied wird darüber rechtzeitig vom Verein informiert. Ermäßigungen auf den Grundbeitrag werden für Kindergeldbezieher nur nach Vorlage eines Nachweises gewährt. Rückwirkende Erstattungen sind nicht möglich. **Beitritte in eine Abteilung** und/oder des **Mitgliedsstatus** sind der Geschäftsstelle umgehend schriftlich mitzuteilen, da sich daraus der jeweils aktuelle Beitrag ergibt. Rückwirkende Erstattungen sind nicht möglich. Bitte denken Sie auch daran, **Änderungen der Anschrift** oder der **Bankverbindung** der Geschäftsstelle schriftlich mitzuteilen! Rechnungszahler zahlen je Rechnung 3,00 € zusätzlich. Bei der Rücknahme einer Kündigung nach der Bestätigung durch den AMTV entsteht eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 7,50 Euro je Vorgang.

Fristen:

Der freiwillige **Vereinsaustritt und/oder die Abteilungskündigung** muss schriftlich zum **30.06.** oder zum **31.12.** eines jeden Jahres mit **vierteljährlicher Frist** (für Erwachsene), bei Minderjährigen mit einer Frist von **sechs Wochen**, erklärt werden. Austrittserklärungen Minderjähriger bedürfen der Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters. Im Falle korporativer Mitgliedschaft gilt die vierteljährliche Kündigungsfrist zum Schluss des Kalenderhalbjahres, wenn in der jeweiligen Aufnahmevereinbarung mit diesem nichts anderes geregelt ist.

*Genaue Regelungen zu den Beiträgen und den Nutzungsbedingungen entnehmen Sie bitte der Tennisordnung. ** AE= Anmeldung erforderlich

Stand: 07/2025



Kollektion aus
nachhaltigen
Materialien!

- Verfügbar bis Ende 2029
- Bis zu 11 Farbvarianten



SPORTSWEAR SINCE 1900

TEAMLINE CELEBRATE 125

Ab sofort erhältlich bei deinem ERIMA Sportfachhändler! www.erima.de